

Hausgebet am Hochfest Allerseelen – 02.11.2025

(31. Sonntag im Jahreskreis)

Hinführung

Wir feiern das Fest Allerseelen. Wir erinnern uns an unsere lieben Verstorbenen. Als Zeichen der Verbundenheit schmücken wir ihre Gräber mit Blumen und Kerzen. Diese sind auch Zeichen unserer Hoffnung: dass sie leben und glücklich sind bei Gott; dass sie Ruhe und Frieden haben in Christus; dass wir uns einmal wiedersehen.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Näher, mein Gott, zu dir (GL 502,1+5)

1. *Näher, mein Gott, zu dir, / näher zu dir! / Drückt mich auch
Kummer hier, / drohet man mir, / soll doch trotz Kreuz und Pein /
dies meine Losung sein: / Näher, mein Gott, zu dir, / näher zu dir!*
5. *Ist mir auch ganz verhüllt / dein Weg allhier, / wird nur mein
Wunsch erfüllt: / Näher zu dir! / Schließt dann mein Pilgerlauf, /
schwing ich mich freudig auf: / Näher, mein Gott, zu dir, / näher
zu dir!*

Gebet

Liebender Gott, durch die Auferstehung deines Sohnes hast du uns das Tor zum ewigen Leben geöffnet. Stärke unseren Glauben und unsere Hoffnung, dass auch unsere Verstorbenen bei dir leben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen.

Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Thessalonich

¹³Brüder und Schwestern, wir wollen euch über die Entschlafenen nicht in Unkenntnis lassen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung haben. ¹⁴Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott die Entschlafenen durch Jesus in die Gemeinschaft mit ihm führen. ¹⁵Denn dies sagen wir euch nach einem Wort des Herrn: Wir, die Lebenden, die noch übrig sind bei der Ankunft des Herrn, werden den Entschlafenen nichts voraushaben. ¹⁶Denn der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; ¹⁷dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken in die Luft entrückt zur Begegnung mit dem Herrn. Dann werden wir immer beim Herrn sein. ¹⁸Tröstet also einander mit diesen Worten!

(1 Thess 4,13-18)

Kurze Stille

Lied: Jesus lebt, mit ihm auch ich (GL 336)

1. *Jesus lebt, mit ihm auch ich! / Tod, wo sind nun deine Schrecken?
/ Er, er lebt und wird auch mich / von den Toten auferwecken. /
Er verklärt mich in sein Licht; / dies ist meine Zuversicht.*
2. *Jesus lebt! Ihm ist das Reich / über alle Welt gegeben; / mit ihm
werd auch ich zugleich, / ewig herrschen, ewig leben. / Gott er-
füllt, was er verspricht; / dies ist meine Zuversicht.*

Gebet für die Verstorbenen

- V** Ewiger Gott, du hältst das Leben in deinen Händen.
Wir denken heute an unsere lieben Verstorbenen.
Es können die Namen der Verstorbenen genannt werden, an die wir heute besonders denken.
- A** Wir danken dir für die Zeit, die wir miteinander erleben durften,
für die Wege, die wir miteinander gehen durften,
für die Gemeinschaft, die wir erfahren durften.
- V** Wir denken an alle Menschen, die uns nahe standen,
die uns ein Stück auf unserem Lebensweg begleitet haben,
die uns Gutes getan haben.
- A** Wir bitten dich:
Nimm ihr Leben an, das gefüllt war mit Freude und Leid,
mit Gutem und Bösem, mit Größe und Schwachheit.
Nimm ihr Leben an und vollende es in deiner Liebe.
- V** Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.
- A** Und das ewige Licht leuchte ihnen.
- V** Herr, lass sie ruhen in Frieden.
- A** Amen.

Bitten

- V** Gott des Lebens, du hältst das Leben in deinen Händen.
- A** Herr, erbarme dich.
- V** Wir beten für alle, die um einen lieben Menschen trauern.
- V** Wir beten für alle, die durch den Tod eines Nahestehenden vor großen Herausforderungen stehen.
- V** Wir beten für alle, die Sterbende und Trauernde begleiten und ihnen beistehen.

- V** Wir beten für alle, die durch ihren Beruf immer wieder mit dem Tod konfrontiert werden.
- V** Wir beten für alle Sterbenden.
- V** Wir beten für uns selbst.

Vater unser

Segensgebet

Herr des Lebens, segne uns.
Schenke uns Trost durch dein Wort.
Stärke uns durch deine Nähe.
Segne uns mit deinem Frieden.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Segne du, Maria (GL 884,1+4)

1. *Segne du, Maria, segne mich dein Kind, / dass ich hier den Frieden, dort den Himmel find! / Segne all mein Denken, segne all mein Tun, / lass in deinem Segen Tag und Nacht mich ruhn! / Lass in deinem Segen Tag und Nacht mich ruhn!*
4. *Segne du, Maria, unsre letzte Stund! / Süße Trostesworte flüstere dann dein Mund. / Deine Hand, die linde, drück das Aug uns zu, / bleib in Tod und Leben unser Segen du! / Bleib in Tod und Leben unser Segen du!*